

BÜRGERBLATT



Donnerstag, den 02. Februar 2023

Nummer 05

Ledigen-Theaterverein Vilsingen e.V.

Theateraufführung: Alles bestens geregelt!

Der Ledigen-Theaterverein Vilsingen e. V. spielt für Sie in diesem Jahr das Lustspiel „Alles bestens geregelt“ von Bernd Gombold.

Zum Inhalt:

Jungbäuerin Rosi bewirtschaftet nach dem Tod ihres Mannes den Bauernhof allein. Da der Hof nicht mehr genug abwirft, beschließt sie, das Altenteil des Schwieger-vaters Anton zu renovieren und Fremdenzimmer einzurichten. Unterstützung erhält sie von ihrer Mutter Klara, die jedoch wegen ihres Putz-fimmels für Anton ein Dorn im Auge ist. Der erste Feriengast möchte inkognito die idyllische Ruhe zum Schreiben seines neuen Buches nutzen, wird aber immer wieder von der geizigen Nachbarin Brunhilde, der verträumten Postbotin Lisa und dem verrirten Wanderer Dr. Reinhard Kümmerlich gestört. Auch die Annonce von Anton in der Zeitschrift „Herz-Schmerz“ sorgt für allerlei Wirbel. Denn auf diese meldet sich Gustav Glitzer und er möchte mehr – viel mehr. Als noch ein nach Parfüm duftender „Pfau“ auf dem Hof landet, ist das Schauspiel komplett. Lassen Sie sich überraschen...

Viele Probenabende liegen hinter der Theatergruppe unter der Leitung des Regie-Teams Sarah Seitz und Lena Langgartner, daher würden sich die Ledigen über ein volles Haus sowohl bei der Premiere als auch den nachfolgenden Aufführungen freuen.

Die Premiere ist am

**Sonntag, 12. Februar um 19:00 Uhr
in der Keltenhalle Vilsingen.**



Oben v.l.: Jana Kleiner, Teresa Krämer, Antonia Stroppel, Jessica Harb, Sarah Seitz
Unten v.l.: Philipp Stroppel, Samuel Raabe, Sophia Beck, Frederic Beck, Lena Langgartner,
Carolin Schosser, Marius Brändle

Weitere Aufführungen sind am Fasnetssonntag (19.02.2023) um 19:00 Uhr, und jeweils am Rosenmontag (20.02.2023) und Fasnetsdienstag (21.02.2023) morgens um 9:00 Uhr mit anschließendem Mittagessen und buntem Treiben in der Keltenhalle.

Platzreservierungen für die Premiere am 12. Februar sind ab sofort bei Claudi Stroppel unter Tel. 07571/51515 oder per Whatsapp unter 0172 1582283 möglich.

Die Bevölkerung der Gesamtgemeinde ist herzlich dazu eingeladen!

*Ihr Ledigen-Theaterverein
Vilsingen e.V.*

Gemeindeverwaltung

Bürgermeisteramt 07571/7307-0
eMail post@inzigkofen.de

Sekretariat, Bürgerblatt
Frau Uhrenbacher 7307-10
eMail uhrenbacher@inzigkofen.de

Bürgerbüro, Standesamt
Frau Köser 7307-11
eMail koester@inzigkofen.de

Finanzwesen
Herr Balle 7307-13
eMail balle@inzigkofen.de

Abgabenveranlagung, Baurecht
Frau Knaus 7307-14
eMail knaus@inzigkofen.de

Gemeindekasse
Frau Seifried 7307-15
eMail seifried@inzigkofen.de

Seniorenbeauftragte
Frau Rzepka 9 29 77 50
eMail rzepka@inzigkofen.de
(dienstags 10.00 – 12.00 Uhr und
mittwochs 15.00 – 18.00 Uhr)

Bürgermeister
Herr Gombold 7307-20
eMail gombold@inzigkofen.de

Öffnungszeiten Ortsverwaltungen
Vilsingen Dienstag 10.00 – 12.30 Uhr
Mittwoch 18.30 – 19.30 Uhr
Tel.: 07571/51041
eMail ovvilsingen@web.de

Engelswies Dienstag 18.00 – 19.00 Uhr
Tel.: 07575/3674
eMail ovengelswies@nc-online.de

Hilfe von Haus zu Haus Inzigkofen e. V.
Frau Jeske 73 07-12
(nur Dienstag vormittag)
andernfalls 68 24 27

Sie erreichen uns im Internet unter:
www.inzigkofen.de

Forstrevier Inzigkofen-Krauchenwies
Johannes Lang
Tel.: 07576/2157 Fax: 07576/9629049
eMail: johannes.lang@lrasig.de

Wasserversorgung
Störung 07579/524

Öffnungszeiten des Bürgermeisteramts Inzigkofen

vormittags:
Montag - Freitag von 8.00 - 12.00 Uhr
nachmittags:
Mittwoch von 15.00 - 18.00 Uhr

Redaktionsschluss

Dienstag 10.00 Uhr

AMTLICHER INHALT



Geburtstage

Zum 72. Geburtstag am 02. Februar 2023
Frau **Gerda Klein**, Vilsingen

Zum 72. Geburtstag am 03. Februar 2023
Frau **Regina Höbner**, Engelswies

Zum 71. Geburtstag am 03. Februar 2023
Frau **Ellen Deisinger**, Inzigkofen

Einladung

Öffentliche Gemeinderatssitzung
am Donnerstag, 09. Februar 2023 um 19.00 Uhr
im Bürgersaal des Rathauses Inzigkofen

Tagesordnung:

- Bürgerfragen**
- Aufstellungsbeschluss gemäß § 2 Abs. 1 BauGB für den Bebauungsplan „Erweiterung Solarpark Engelswies“**
- Antrag der Gemeinde Inzigkofen an den Gemeindeverwaltungsverband Sigmaringen zur Änderung des Flächennutzungsplanes im Parallelverfahren für den Geltungsbereich „Erweiterung Solarpark Engelswies“ gemäß § 2 Abs. 1 BauGB in Verbindung mit § 8 Abs. 3 BauGB**

Zu TOP 2 und 3 wird Herr Schneider von der Firma Wattner Projektentwicklungsgesellschaft mbH Köln anwesend sein

- Satzung zur Änderung der Satzung über die Benutzung von Obdachlosen- und Flüchtlingsunterkünften**
- Bekanntgaben**
- Verschiedenes**

Die Bevölkerung ist herzlich zum Besuch der Sitzung eingeladen.

Römerhalle während der Fasnets-Zeit für Sportbetrieb geschlossen!

Die Römerhalle Inzigkofen bleibt für den Sportbetrieb in der Zeit vom

**15.02.2023 ab 13.00 Uhr -
22.02.2023**
- je einschließlich -
geschlossen.

In der Zeit vom **13.02. bis 15.02.** ist die Benutzung **nur eingeschränkt** möglich, da die Großgeräte schon ausgeräumt sind.

Wir bitten um Beachtung und Verständnis.

Bürgermeisteramt Inzigkofen



Hilfe von Haus zu Haus

Der Speiseplan des Senioren-Mittagstisches in der Vilsinger Pfarscheuer

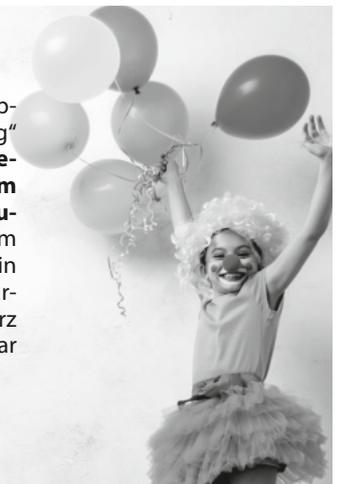
Speiseplan für Dienstag, den 7. Februar:
Menü 1: Sellerie-Cremesuppe, Spaghetti Bolognese mit geriebenem Käse, Gurkensalat und Pudding.
Menü 2: Frühlingsrolle, Asia-Soße und Basmatireis und Pudding.

Speiseplan für Donnerstag, den 9. Februar:
Menü 1: Klößchensuppe, Chicken Nuggets, Ketchup, Wedges, Farmersalat und Fruchquark.
Menü 2: Indonesische Nudelpfanne mit frischem Gemüse und Fruchquark.

Bürgerblatt Nr. 7/8 Doppelausgabe

Bitte beachten Sie, dass das Bürgerblatt Nr. 7/8 eine Doppelausgabe ist und wegen des „Schmutzigen Donnerstag“ schon am Mittwoch, 15. Februar 2023 erscheint. **Der Redaktionsschluss für die Doppelausgabe wird daher um einen Tag vorverlegt, und zwar auf Montag, 13. Februar 2023.** Die Texte müssen schriftlich bis 10.00 Uhr beim Bürgermeisteramt sein. Wegen der Fasnetsage kommt in der 8. Kalenderwoche kein Bürgerblatt. Das nächste Bürgerblatt erscheint erst wieder am Donnerstag, 02. März 2023. Redaktionsschluss hierfür ist Dienstag, 28. Februar 2023 um 10.00 Uhr.

Wir bitten um Beachtung.



Notrufnummern

Polizei	110
Feuerwehr, Notarzt, Rettungsdienst	112
Krankentransport	19222
Kreiskrankenhaus	1000

Zahnärztlicher Notdienst	0761/12012000
-----------------------------	---------------

Ärztlicher Bereitschaftsdienst	116117
Kinderärztlicher Notdienst	116117
Augenärztlicher Notdienst	116117
HNO-Notdienst	116117

Öffnungszeiten Notfallpraxis

Samstag, Sonntag und an Feiertagen vom
08.00 – 22.00 Uhr

Apotheken

(Der Notdienst beginnt immer um 8.30 Uhr bis
8.30 Uhr des darauffolgenden Tages.)

Samstag, 04. Februar 2023

Apotheke im Hanfental, Sigmaringen
Tel.: 07571 / 5513

Sonntag, 05. Februar 2023

Dr. Hauser'sche Apotheke, Meßkirch
Tel.: 07575 / 92280

Tierarzt

Dr. Kettenacker, Tel.: 07575/92040

Dr. Kullen, Tel.: 07575/92310

Dr. Busch, Tel.: 07571/13654

Beratungsstellen

Erziehungsberatungsstelle

Tel. 07571 / 7301-60

Anlaufstelle bei sexueller Gewalt

an Kindern und Jugendlichen

Tel. 07571 / 7301-50

Beratungsstelle häusliche Gewalt

Tel. 07571 / 7301-0

EnBW

Störung 0800 3629-477

Stadtwerke Sigmaringen

Öffnungszeiten

Service-Center, Leopoldplatz 4

persönlich:

Montag bis Freitag 09.00 bis 12.00 Uhr

und 14.00 - 17.00 Uhr

Freitag 09.00 - 13.00 Uhr

Telefonische Erreichbarkeit

Montag bis Donnerstag 08.00 - 17.00 Uhr

Freitag 08.00 - 13.00 Uhr

(alternativ:

<https://www.stadtwerke-sigmaringen.de/>)

Telefon-Service 0800 92770-333

Telefon-Technik 92770-201

Störungsannahme 0800 92770-222

Impressum

Herausgeber: Bürgermeisteramt Inzigkofen

Telefon 07571/7307-0

Verantwortlich für den amtlichen Inhalt:

Bürgermeister Gombold

Für den Anzeigenteil/ Druck:

Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG

Meßkircher Str. 45, 78333 Stockach

Telefon 07771/9317-11, Telefax 07771/9317-40

e-Mail: anzeigen@primo-stockach.de

Homepage: www.primo-stockach.de

Immer dienstags und donnerstags servieren zwei Mitarbeiterinnen des Nachbarschaftshilfvereins „Hilfe von Haus zu Haus Inzigkofen“ e.V. einen Mittagstisch für Senioren. Um 11.00 Uhr werden die Pforten geöffnet, um die ersten Gäste zu begrüßen. Das Essen wird ab 12.00 Uhr ausgegeben und spätestens um 14.00 Uhr endet die Zusammenkunft, bei der auch das gemütliche Beisammensein nicht zu kurz kommt.

Alle Speisen werden in der Küche des Hauses Nazareth in Sigmaringen frisch zubereitet und heiß angeliefert. Es steht immer ein Vollkost- und ein vegetarisches Menü zur Wahl. Verschiedene Getränke werden zusätzlich angeboten.

Eine Anmeldung sowie die Auswahl eines Menüs sind zwingend erforderlich! Bitte kontaktieren Sie dazu Karin Stüssi (Telefon: 07575 – 2341) oder Wilma Stroppel (Telefon: 07571 – 681262). Dies ist bis zum Vorabend des jeweiligen Mittagstisches möglich. Kurzfristige Abmeldungen sind bis spätestens 8.00 Uhr am Morgen des Mittagstisches noch möglich.

Außerdem wird von der Nachbarschaftshilfe ein Fahrdienst angeboten, der es auch Personen ermöglicht, am Mittagstisch teilzunehmen, die nicht selbstständig hinkommen können.

Wahl der Schöffen und Jugendschöffen

Geeignete Personen können sich bewerben

Im ersten Halbjahr 2023 werden bundesweit die Schöffen und Jugendschöffen für die Amtszeit von 2024 bis 2028 gewählt. Gesucht werden in unserer Gemeinde Personen, die am Amtsgericht Sigmaringen und Landgericht Hechingen als Vertreter des Volkes an der Rechtsprechung in Strafsachen teilnehmen. Es sollen doppelt so viele Kandidaten vorgeschlagen werden, wie an Schöffen bzw. Jugendschöffen benötigt werden. Aus diesen Vorschlägen wählt der Schöffenwahlausschuss beim Amtsgericht in der zweiten Jahreshälfte 2023 die Haupt- und Hilfsschöffen.

Gesucht werden Bewerberinnen und Bewerber, die in der Gemeinde wohnen und am 01.01.2024 mindestens 25 und höchstens 69 Jahre alt sein werden. Wählbar sind deutsche Staatsangehörige, die die deutsche Sprache ausreichend beherrschen. Wer zu einer Freiheitsstrafe von mehr als sechs Monaten verurteilt wurde oder gegen wen ein Ermittlungsverfahren wegen einer schweren Straftat schwebt, die zum Verlust der Übernahme von Ehrenämtern führen kann, ist von der Wahl ausgeschlossen. Auch hauptamtlich in oder für die Justiz Tätige (Richter, Rechtsanwälte, Polizeivollzugsbeamte, Bewährungshelfer, Strafvollzugsbedienstete usw.) und Religionsdiener sollen nicht zu Schöffen gewählt werden.

Schöffen sollten über soziale Kompetenz verfügen, d. h. das Handeln eines Menschen in seinem sozialen Umfeld beurteilen können. Von ihnen werden Lebenserfahrung und Menschenkenntnis erwartet. Die ehrenamtlichen Richter müssen Beweise würdigen, d. h. die Wahrscheinlichkeit, dass sich ein bestimmtes Geschehen wie in der Anklage behauptet ereignet hat oder nicht, aus den vorgelegten Zeugenaussagen, Gutachten oder Urkunden ableiten können. Die Lebenserfahrung, die ein Schöffe mitbringen muss, kann aus beruflicher Erfahrung und/oder gesellschaftlichem Engagement resultieren. Dabei steht nicht der berufliche Erfolg im Mittelpunkt, sondern die Erfahrung, die im Umgang mit Menschen erworben wurde. Schöffen in Jugendstrafsachen sollen in der Jugendreizehung über besondere Erfahrung verfügen.

Das verantwortungsvolle Amt eines Schöffen verlangt in hohem Maße Unparteilichkeit, Selbstständigkeit und Reife des Urteils, aber auch geistige Beweglichkeit und – wegen des anstrengenden Sitzungsdienstes – gesundheitliche Eignung. Juristische Kenntnisse irgendwelcher Art sind für das Amt nicht erforderlich.

Interessenten für das Schöffenamts in allgemeinen Strafsachen (gegen Erwachsene) bzw. für das Amt des Jugendschöffen können sich bis zum 24.02.2023 beim Bürgermeisteramt Inzigkofen, Frau Uhrenbacher, Tel.: 07571 / 7307-10, Email: uhrenbacher@inzigkofen.de melden. Ein Formular kann von der Internetseite www.schoeffenwahl.de heruntergeladen werden.

HYDRANTEN IMMER FREIHALTEN!



**Helfen Sie mit
und halten Sie
Hydranten
immer frei!**

Damit Hydranten im Ernstfall

schnell gefunden werden können, ist es wichtig, dass die Hydrantenschilder immer gut sichtbar sind. Schneiden Sie deshalb bitte Bewuchs ab und schaufeln Sie im Winter keinen Schnee darüber. Außerdem sollten Sie beim Parken darauf achten, dass Sie mit Ihrem Fahrzeug nicht über einem Unterflurhydranten parken.

Jahresrückblick auf ein ereignisreiches Jahr 2022

Zwei unterhaltsame, interessante Stunden erlebten rund dreißig Bürgerinnen und Bürger der reiferen Generation kürzlich im Bürgersaal des Inzigkofer Rathauses. Bei Kaffee und Kuchen sowie weiteren Getränken blickte man auf das Gemeindegeschehen 2022 mit seiner ganzen Vielfalt in Inzigkofen, Vilsingen und Engelswies zurück. Wie seit Jahren verstand es Bürgermeister Bernd Gombold, in Wort und Bild die wesentlichen Ereignisse 2022 in der Gesamtgemeinde unterhaltsam und informativ aufzuzeigen. Dafür gab es am Ende viel Beifall, Lob und Zustimmung der Besucher. Mit allen guten Wünschen für das neue Jahr 2023 und großem Applaus fand der erneut gelungene Jahresrückblick 2022 seinen Abschluss.

Fotos: Doris Futterer



Gemeindeverwaltungsverband

17. Änderung des Flächennutzungsplanes (FNP) im Bereich des Bebauungsplanes „Solarthermiefeld Bingen“

Bekanntmachung der Öffentlichkeitsbeteiligung (§ 3 Abs. 2 BauGB)

Der Gemeindeverwaltungsverband Sigmaringen hat in öffentlicher Sitzung am 27.10.2022 den Entwurf zur 17. punktuellen FNP-Änderung Sonderbaufläche „Solarthermiefeld Bingen“, im Parallelverfahren zur Aufstellung des Bebauungsplans gebilligt und beschlossen, die Beteiligung der Öffentlichkeit durchzuführen.

Die Gemeinde Bingen beabsichtigt, ein Nahwärmenetz mit solarthermischem Kollektorfeld zu errichten. Das rd. 8.500 m² große Solarthermiefeld ist am Ortsrand neben der bestehenden Freiflächen-Photovoltaikanlage am Gewerbegebiet Uristritt vorgesehen. Die erforderlichen Pufferspeicher zur Wärmespeicherung sollen innerhalb des be-

stehenden Gewerbegebiets zwischen Landesstraße und Sigmaringer Straße errichtet werden. Betreiber ist die NRS Nahwärmegesellschaft Region Sigmaringen mbH, eine gemeinsame Betreibergesellschaft von solarcomplex AG und den Stadtwerken Sigmaringen.

Derzeit werden die Flächen als Ackerland genutzt und sind als landwirtschaftliche Nutzflächen im rechtskräftigen Flächennutzungsplan (FNP) ausgewiesen. Da der Bebauungsplan aus dem FNP zu entwickeln ist und mit der geplanten Festsetzung abweichen würde, soll der FNP im Parallelverfahren gem. § 8 Abs. 3 BauGB geändert werden. Die genaue Lage und Abgrenzung des

räumlichen Geltungsbereiches des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes bzw. der Flächennutzungsplanänderung ist in der nachstehenden Planzeichnung dargestellt.

siehe Seite 5

Öffentlichkeitsbeteiligung

Der Entwurf zur 17. punktuellen Flächennutzungsplanänderung wird mit Begründung, Umweltbericht und Abwägungstabelle mit Stellungnahmen aus der frühzeitigen Beteiligung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB in der Zeit vom

**17. Februar bis
einschließlich 20. März 2023**

Eltern – Kind Kochen

(Text von den Kindern selber verfasst)

„Wir waren beim Kochen mit unserer Mama oder unserem Papa beim Kochen in der Berta Benz Schule. Wir haben Brokkolisuppe, Nusskekse, Müsli mit Äpfel, Nüssen, Bananen und Haferflocken, Brokkolisuppe, Brotcroutons, Pommes, Apfelmus, Karottenwaffeln und eine Gemüsepfanne gemacht. Nach dem Kochen haben wir zuerst alles aufgeräumt und gespült. Dann haben wir den Tisch zusammen gedeckt und das Essen alles auf einen Tisch gestellt. Beim zusammen Essen haben wir von allem probiert. Der Mittag hat Spaß gemacht. Das Kochen zusammen mit Mama und Papa wollen wir auch zuhause machen und die Rezepte nochmal kochen“



**Mitteilungen
aus Vilsingen**

Keltenhalle während der Fasnets-Zeit für Sportbetrieb geschlossen!

Die Keltenhalle Vilsingen bleibt für den Sportbetrieb in der Zeit vom

13.02. – 23.02.2023
- je einschließlich –
geschlossen.

Bilder-Rückblick über Gemeindegesehen im Landgasthof Zoller Vilsingen

Am Montag, 06. Februar 2023 findet um 14.30 Uhr im Landgasthof Zoller in Vilsingen wieder ein gemütliches Beisammensein statt. Bürgermeister Bernd Gombold wird dabei wie schon in den vergangenen Jahren mit einem Bildervortrag einen Rückblick aus kommunaler Sicht über das Gemeindegeschehen des vergangenen Jahres 2022 zeigen.

Herzliche Einladung. Wir freuen uns auf zahlreiche Gäste.

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Seelsorgeeinheit Laiz-Leibertingen

Samstag, 04. Februar 2023

18.30 Uhr Engelswies - Eucharistiefeier mit anschließendem Blasiussegen

Sonntag, 05. Februar 2023

09.00 Uhr Thalheim - Eucharistiefeier für die Narren mit vorherigem Blasiussegen

10.30 Uhr Inzigkofen - Eucharistiefeier mit anschließendem Blasiussegen

10.30 Uhr Laiz - Eucharistiefeier mit anschließendem Blasiussegen

10.30 Uhr Leibertingen - Wortgottesfeier

10.30 Uhr Vilsingen - Wortgottesfeier

Evangelische Kirchengemeinde Sigmaringen

Sonntag, 05. Februar 2023

09.00 Uhr Gottesdienst in der Krankenhauskapelle Sigmaringen

09.30 Uhr Gottesdienst im Ev. Gemeindehaus in der Karlstraße Sigmaringen (Winterkirche)

19.00 Uhr Gottesdienst in der Kreuzkirche in Sigmaringen

Evangelische Kirchengemeinde Meßkirch

Sonntag, 05. Februar 2023

09.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl



VEREINE

Vereine in Vilsingen



Narrenzunft Vilsingen 1989 e. V.

Hallo liebe Hoar-Nasa,

am Freitag, 03. Februar 2023 besuchen wir den Nachtzug der Köhlerzunft in Thalheim e.V.

Umzugsbeginn ist um 19.00 Uhr. Wir laufen als Startnummer 27.

Abfahrt 17.00 Uhr Rückfahrt 1.00 Uhr. Änderungen bitte der Hoar-Nasa-Infogruppe entnehmen.

Am Sonntag, 05. Februar 2023 findet unser Alb-Lauchert-Ringumzug in Albstadt-Ebingen statt.

Für diesen Tag haben wir keinen eigenen Bus. Wir fahren mit dem Regio-Bus bis nach Sigmaringen, und dann mit dem Zug nach Albstadt-Ebingen.

Umzugsbeginn ist um 13.30 Uhr unsere Startnummer ist die Nr. 12.

Die Linie 600 fährt um 10:07 Uhr / 11:07 Uhr

Der Zug RB 66 auf Gleis 6 um 10:47 Uhr
Der ZUG IRE 6a auf Gleis 1 um 11.50 Uhr

Nachdem an diesem Wochen mit sehr hohem Verkehrsaufkommen in und um Sigmaringen zu rechnen ist empfehlen wir eher sich zeitig auf den Weg zu machen. Für detaillierte Infos bitten wir unsere Infogruppe zu beachten.

Wir freuen uns auf ein närrisches Wochenende und eure Teilnahme

Eure Hoar-Nasa-Vorstandschafft

Vereine in Engelswies



Laienbühne Engelswies e. V.

Nach zweijähriger Corona-Zwangspause durften wir endlich wieder spielen und konnten unser Publikum begeistern!

Vier ausverkaufte Vorstellungen zeigten uns, dass wir uns auf unsere treuen Zuschauer verlassen können. Und sie wurden nicht enttäuscht, sondern bestens unterhalten. Vielen Dank an unser Publikum!

Vielen Dank auch an unsere Spieler und die vielen Helfer, die uns wieder unterstützt haben. Ohne euch wäre es nicht möglich, das Wintertheater auf die Beine zu stellen. DANKESCHÖN!

Unsere Vorsitzende Anja Erbe konnte Gerold Braun für sein zehntes gespieltes Stück ehren. Herzlichen Glückwunsch!

Jetzt freuen wir uns nun schon auf einen anstehenden Mitgliederausflug, auf das Sommermärchen in unserem Freilufttheater hinter der alten Schule und natürlich auf das nächste Wintertheater.

Bis bald!
Eure Laienbühne Engelswies e.V.





Narrenzunft
Engelswies e. V. 1994
„Köhler-Maale“

Narrentreffen der Narrenvereinigung „Südlicher Heuberg“ in Thalheim

Nachtumzug Freitag, 03.02.2023

Umzugsbeginn: 19:00 Uhr, Lauf-Nr.5
Abfahrt: 18.30 Uhr
Rückfahrt: 23:30 Uhr
Haltestelle: Gemeindehaus

Hinweis:

Zu Nachtumzügen werden Jugendliche unter 18 Jahren nur in Begleitung einer erziehungsberechtigten Person im Bus mitgenommen!

Umzug Sonntag, 05.02.2023

Umzugsbeginn: 13:30 Uhr, Lauf-Nr.5
Abfahrt: 12.30 Uhr
Rückfahrt: 17.30 Uhr
Haltestelle: Gemeindehaus

Vorschau:

Sonntag, 19.02.2023 –
Umzug in Hohentengen
Montag, 20.02.2023 –
Rosemontagsumzug Meßkirch

„Hoka-Ziah“

WISSENSWERTES

Das Jugendschutzgesetz gilt auch an den närrischen Tagen

Die närrischen Tage sind eine Zeit des Feierns. Die Städte und Gemeinden locken mit ihren traditionellen Umzügen und Veranstaltungen viele Besucher an. Viele Jugendliche, die jetzt mit 16 Jahren erstmals in die Fasnet eintauchen, haben allerdings noch keine Erfahrungen im Umgang mit Alkohol und mit größeren Festen. Auch viele Veranstalter haben durch die lange Pause nicht die Routine in der Vorbereitung.

Daher fasst das Jugendamt des Landkreises Sigmaringen nochmals die wichtigsten Regelungen des Jugendschutzgesetzes (JuSchG) zusammen:

Ausgehzeiten:

Jugendliche ab 16 Jahren dürfen an „öffentlichen Tanzveranstaltungen“ teilnehmen. Hierunter versteht man auch Fasnetsveranstaltungen. Für Jugendliche unter 18 gilt aber, dass sie spätestens um 0:00 Uhr die Veranstaltung verlassen müssen. Eine gute Hilfe für die Veranstalter ist dabei der „PartyPass“, der am Eingang von den Jugendlichen hinterlegt werden muss. So wird sichtbar, wer beim Erreichen der Zeitgrenzen noch in der Halle oder im Zelt ist. Den PartyPass zu verwenden ist eine Entscheidung des Veranstalters, der ihn im Rahmen des Hausrechts einfordern kann.

Die Möglichkeit, eine „Erziehungsbeauftragte Person“ zu benennen, sieht das JuSchG zwar vor, das Jugendamt rät aber davon ab. Der Einlass von unter 16-jährigen führt dazu, dass ältere Jugendliche und junge Erwachsene immer später zu Festen kommen und damit das Ende des Festes hinauszögern. Über das Hausrecht kann jeder Veranstalter diese Beauftragung ablehnen, einen „Anspruch“ auf eine Anwesenheit mit der Erziehungsbeauftragten Person gibt es nicht. Im Landkreis Sigmaringen gibt es die freiwillige Selbstverpflichtung aller Veranstalter, ihre Feste spätestens um 21:00 Uhr zu beginnen und spätestens um 03:00 Uhr zu beenden.

Alkohol:

Unter 16 Jahren ist Alkohol generell verboten. Ab 16 Jahren dürfen vergorene Alkoholika (Wein, Bier, Sekt, Most) konsumiert werden, erst ab 18 auch branntweinhaltige

Alkoholika.

Das Gesetz ahndet dabei nicht nur den Verkauf, sondern auch den Konsum von Alkoholika. Das bedeutet, dass der Veranstalter den Konsum von Alkohol kontrollieren muss. In der Praxis ist das zwar schwer umsetzbar, es sollten allerdings alle erdenklichen Vorsorgemaßnahmen getroffen werden. Alkohol darf in der Veranstaltungswerbung nicht auftauchen. Besondere Vorsicht ist wegen der sogenannten „K.O.-Tropfen“ angesagt: Die Getränke nie aus den Augen lassen und nur von Leuten Getränke annehmen, denen man vertrauen kann.

Rauchen:

Rauchen ist unter 18 Jahre generell verboten. In allen Hallen besteht zudem Rauchverbot was bedeutet, dass Raucherareale außerhalb des geschlossenen Festraums eingerichtet werden müssen. Wer sich als Veranstalter weniger Stress machen will, richtet die Raucherbereiche so ein, dass nicht jedes Mal die Eingangskontrolle passiert werden muss.

Generell gilt im Jugendschutzgesetz, dass nicht die Kinder- und Jugendlichen, sondern die Verantwortlichen bestraft werden. Also die Veranstalter der Feier und die Eltern der betroffenen Kinder und Jugendlichen. Sie sind es, die die Jugendschutz-Vorschriften umsetzen müssen.

Für Feste, Partys, Konzerte etc. ergeben sich daraus vielfältige Anforderungen, deren Umsetzung in der Verantwortung des Veranstalters liegt.

Weitere Fragen zum Jugendschutz beantwortet dietmar.unterricker@irasig.de vom Landratsamt oder die Polizei unter ravenburg.pp.praevention@polizei.bwl.de, Weitere Infos auf www.polizei-beratung.de

Ergänzende unabhängige Teilhaberberatung (EUTB) - Ravensburg-Sigmaringen

Kostenlose Beratung für Menschen mit Behinderung, chronischer Erkrankung und deren Angehörigen. Tel: 07571 7523910 - www.eutb-rv-sig.de

Aktion Kilo

Am 18. März 2023 ist es wieder soweit - die Aktion Kilo startet im Dekanat Sigmaringen-Meßkirch in die 16. Runde!

Das Prinzip ist einfach - vor verschiedenen Supermärkten im Dekanat sammeln Jugendliche von den Ministranten oder Jugendverbänden haltbare Lebensmittel und Drogerieartikel. Zwischen 09:00 Uhr und 14:00 Uhr bitten sie die einkaufenden Passanten darum „ein Kilo mehr“ einzukaufen. Erkennen kann man die Jugendlichen an ihren orangenen Accessoires und Luftballons. Die gesammelten Hilfsgüter werden dann von Ehrenamtlichen und Mitarbeitern des Caritasverband und des katholischen Jugendbüros Dekanat Sigmaringen-Meßkirch eingesammelt, sortiert und verpackt. Die Caritas benötigt die Lebensmittel dringend für Menschen in unserem Umfeld, die sich in Notsituationen befinden.

Bei Fragen wenden Sie sich an
Angelika Engel
Leitung Jugendpastorales Team
Bodensee-Hohenzollern
Gorheimer Straße 28
72488 Sigmaringen
angelika.engel@seelsorgeamt-freiburg.de

Landesweite Allgemeinverfügung zum Schutz vor Vogelgrippe

Nachdem in Baden-Württemberg seit Jahresbeginn insgesamt 11 Fälle der Vogelgrippe (auch Geflügelpest genannt) aufgetreten sind, hat das Ministerium für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz (MLR) eine landesweite Allgemeinverfügung erlassen.

Ab dem 21. Januar 2023 muss daher jeder Halter bzw. Halterin von Hühnern, Truthühnern, Perlhühnern, Rebhühnern, Fasanen, Laufvögeln, Wachteln, Enten und Gans einen Katalog von Maßnahmen zur Verhinderung der Einschleppung des Virus in seine Haltung einhalten, wie sie bereits für Halter von über 1.000 Stück Geflügel gegolten haben:

Die Allgemeinverfügung des Landes sieht insbesondere folgende Maßnahmen:

- Sicherung der Ein- und Ausgänge zu den Ställen oder die sonstigen Standorte des Geflügels gegen unbefugten Zutritt.
- Ställe oder die sonstigen Standorte des Geflügels dürfen von betriebsfremden Personen nur mit betriebseigener Schutzkleidung oder Einwegschutzkleidung betreten werden.
- Unverzögliche Reinigung und Desinfektion der Schutzkleidung nach Gebrauch, unschädliche Beseitigung von Einwegschutzkleidung.
- Nach jeder Einstellung oder Ausstallung der Tiere müssen die dazu eingesetzten Gerätschaften und der Verladeplatz und frei gewordenen Stallungen gereinigt und desinfiziert werden.
- Eine ordnungsgemäße Schädnerbekämpfung muss durchgeführt und hierüber Aufzeichnungen gemacht werden.
- Vorhaltung einer betriebsbereiten Einrichtung zum Waschen der Hände sowie einer Einrichtung zum Wechseln und Ablegen der Kleidung und zur Desinfektion der Schuhe.
- Zur Früherkennung eines möglichen Seucheneintrags hat die Tierhalterin oder der Tierhalter das Veterinäramt über die gemäß § 4 Geflügelpest-Verordnung (gehäufte Verluste von Tieren innerhalb von 24 Stunden) veranlassten Maßnahmen unverzöglich zu informieren.
- Die labordiagnostischen Abklärungsuntersuchungen auf Geflügelpest/Newcastle Krankheit sind ausschließlich in den Landesuntersuchungseinrichtungen Baden-Württembergs durchzuführen und erfolgen ohne Rechnungstellung.

Die Allgemeinverfügung wurde auf den Seiten des Ministeriums für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz öffentlich bekannt gegeben: <https://mlr.baden-wuerttemberg.de/de/unser-service/oeffentliche-bekanntmachungen>

Weitere Informationen zur Geflügelpest können Sie auch auf der Homepage des Ministeriums für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz unter Vogelgrippe: Ministerium für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg ([baden-wuerttemberg.de](https://www.baden-wuerttemberg.de)) finden. Bei Fragen können sich Tierhalterinnen und Tierhalter an den Fachbereich Veterinärmedizin und Verbraucherschutz des Landkreises Sigmaringen unter der Tel. 07571/102-7521 oder per E-Mail an post.veterinaer@lrasig.de wenden.

AUS DER NACHBARSCHAFT

Online-Informationsveranstaltung zur freiberuflichen Tätigkeit als Referent/in für die Bewusste Kinderernährung (BeKi)

Das Ministerium für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz (MLR) veranstaltet am **Mittwoch, den 15. Februar 2023** von **14:15 – 16:00 Uhr** eine **Online-Informationsveranstaltung** zur freiberuflichen Tätigkeit als Beki-Referent/in, Beki-Referent. BeKi steht für die Landesinitiative „Bewusste Kinderernährung“ des MLR.

Angesprochen sind alle Personen, die sich eine abwechslungsreiche Tätigkeit im Bereich der Kinderernährung und Ernährungsbildung auf Honorarbasis vorstellen können. Sie benötigen eine qualifizierte Berufsausbildung im Bereich Ernährung, Hauswirtschaft oder Gesundheitsförderung, um diese freiberufliche Tätigkeit für die Landesinitiative BeKi – Bewusste Kinderernährung ausüben zu können. Die Tätigkeit erfolgt in Kindertagesstätten, Kindergärten und Grundschulen.

Die Anmeldung zu dieser Veranstaltung erfolgt über den Link <http://bildungsportal.ernaehrung-bw.de>.

Für weitere Fragen steht Ihnen Cordula Keller vom Landratsamt Sigmaringen, Fachbereich Landwirtschaft, gerne zur Verfügung, Tel. 07571/102-8642, E-Mail: cordula.keller@lrasig.de.

Ein Zuhause schaffen – Nisthilfen-Sammelbestellung

Günstiger Wohnraum ist knapp – das gilt nicht nur bei uns Menschen, sondern auch im Tierreich. Viele Vögel sind beispielsweise auf Höhlen zum Brüten angewiesen. Doch alte Bäume mit passenden Strukturen sind rar gesät. Es lohnt sich also, ein wenig nachzuhelfen. Um Vögel und andere Tiere bei der

Nistplatzsuche zu unterstützen, bietet das Haus der Natur in Beuron in diesem Jahr zum ersten Mal eine Nisthilfen-Sammelbestellung an.

Sieben verschiedene Nisthilfentypen können bestellt werden. Für Vögel sind Meisenkästen mit großem oder kleinem Flugloch, Halbhöhlen für z.B. Hausrotschwanz oder Rotkehlchen sowie Doppelnester für Mehlschwalben im Angebot. Aber auch anderen Tierarten kann mit dem Angebot passender Unterkünfte geholfen werden. Fledermäuse nutzen gerne Holzkästen, die ihnen im Sommer als Tagesquartier dienen. Diese stehen ebenso auf der Bestellliste wie Holzklotze mit Bohrungen als Nisthilfe für Wildbienen sowie ein Hornissenkasten. Die Nistkästen können ohne großen Aufwand beispielsweise an Bäumen oder am Haus angebracht werden. So lässt sich schnell das Angebot an passenden Nistmöglichkeiten im eigenen Garten erhöhen. Mit ein wenig Glück können dann schon in diesem Jahr die ersten Tiere an den Nisthilfen beobachtet werden. Manchmal erlebt man dabei sogar eine Überraschung: denn ein Vogelnistkasten wird auch gerne von Tieren wie Siebenschläfern, Fledermäusen oder Insekten genutzt.

Die Nisthilfen stammen direkt aus der Region. Die Insektennistklötze werden von Schülern der Ferdinand-von-Steinbeiß-Schulen Tuttlingen gefertigt, alle anderen Nisthilfen von der Holzwerkstatt der Mariaberger Heime.

Bestellschluss ist Mittwoch, 1. März. Die Ausgabe der bestellten Nisthilfen erfolgt am Samstag, 11. März von 9 bis 12 Uhr im Seminargebäude am Haus der Natur in Beuron. Das Bestellformular ist abrufbar unter www.nazoberedonau.de. Sie können dieses auch beim Haus der Natur telefonisch unter 07466/9280-0 oder per Mail an info@nazoberedonau.de anfordern.

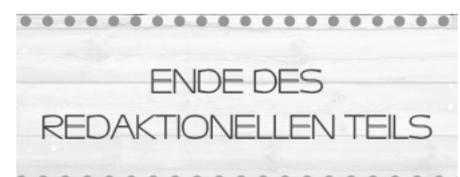


Welcher Ingenieurberuf passt zu mir?

Ihr Innovationsgeist kennt keine Grenzen: Ingenieurinnen und Ingenieure verwandeln Wasserstoff in Energie, Mobiltelefone in Mini-Computer und fremdartige Planeten in bekanntes Terrain. Entsprechend vielfältig sind ihre Tätigkeiten. Doch welche verschiedenen Berufe im Ingenieurwesen gibt es? Und welcher passt zu welchem Menschen? Was muss man dafür jeweils mitbringen? Was sollte bei der Studienwahl beachtet werden? Und wie sieht später der berufliche Alltag aus? Einen Überblick über die verschiedenen Ingenieurberufe gibt der **abi» Chat** am 8. Februar von 16 bis 17.30 Uhr.

Interessierte loggen sich ab 16 Uhr ein unter <http://chat.abi.de> und stellen ihre Fragen direkt im Chatraum. Die Teilnahme ist kostenfrei. Wer zum angegebenen Termin keine Zeit hat, kann die Antworten im Chatprotokoll nachlesen, das nach dem Chat im **abi» Portal** veröffentlicht wird. Mehr Infos zum Chat finden sich unter <https://abi.de/interaktiv/chat>.

In den Ingenieurwissenschaften beschäftigen Menschen sich mit der technischen Umsetzung naturwissenschaftlicher Erkenntnisse. Dabei suchen sie stets nach optimalen Lösungen für effiziente Produktionsverfahren, Baumaßnahmen oder innovative Produkte. Das dafür notwendige Fachwissen vermitteln zahlreiche Studiengänge, die in diesem Bereich angesiedelt sind. Ihr Spektrum reicht von „Allgemeiner Maschinenbau“ und „Architektur“ über „Mechatronik“ und „Medientechnik“ bis hin zu „Umwelttechnik“ sowie „Wirtschaftsingenieurwesen“ – Abiturientinnen und Abiturienten können aus vielen Tausend Angeboten wählen.



WARMER ROSENKOHL-ORANGEN-SALAT MIT BLAUSCHIMMEL-DRESSING AN GEBRATENEM ROTBARSCH UND SÜSSKARTOFFELFRITES

ZUTATEN

FÜR 2 PERSONEN

WARMER ROSENKOHL-ORANGEN-SALAT

3 (Bio-)Orangen
250 g Rosenkohl
1 EL neutrales Öl
Salz
Pfeffer
Prise Muskat

BLAUSCHIMMEL-DRESSING

50 g Saint Agur (oder Roquefort)
1/2 Esslöffel Zitronensaft
50 ml Milch
Salz

SÜSSKARTOFFELFRITES

250 g Süßkartoffeln
Salz, Pfeffer,
1,5 Esslöffel Olivenöl

GEBRATENER ROTBARSCH

2 Rotbarsche à 400 g, küchenfertig
Salz
Pfeffer aus der Mühle
Olivenöl zum Braten
1/4 Bund Petersilie

ZUBEREITUNG

WARMER ROSENKOHL-ORANGEN-SALAT:

Alle Orangen schälen, in Scheiben schneiden und auf Tellern verteilen. Den Rosenkohl von den äußeren Blättern befreien und vierteln. Das Öl in einer Pfanne erhitzen und den Rosenkohl darin anrösten. Mit Salz, Pfeffer und Muskat würzen. Etwas Wasser zum Rosenkohl geben und solange köcheln lassen, bis es verdunstet ist. Das Gemüse auf den Orangen verteilen und mit dem Dressing beträufeln.

BLAUSCHIMMEL-DRESSING:

Den Blauschimmelkäse würfeln und mit einer Gabel zerdrücken. In einen Mixbecher geben, den Zitronensaft und die Milch hinzufügen und alles mit dem Mixer zu einer cremigen Sauce verarbeiten. Mit wenig Salz abschmecken.

SÜSSKARTOFFELFRITES:

Backofen auf 120°C (Ober-/Unterhitze) vorheizen. Süßkartoffeln in feine Frites schneiden. Im Olivenöl in einer Schüssel schwenken. Auf ein mit Backpapier belegtes Blech legen. Bei 120°C (Ober-/Unterhitze) im Ofen backen bis sie goldgelb und knusperig sind. Mit Salz und Pfeffer würzen

GEBRATENER ROTBARSCH:

Rotbarsch filieren und die Schwanzspitze am Filet belassen. Die Haut mehrmals mit einem Messer einschneiden, von beiden Seiten salzen und pfeffern. Filets auf der Hautseite in Olivenöl kurz, scharf anbraten. Danach Filets wenden und nach 30 Sekunden aus der Pfanne nehmen. Rotbarsch auf vorgewärmte Teller setzen, mit gezupfter Petersilie garnieren. Mit Süßkartoffelfrites und Rosenkohl-Orangen-Salat servieren.

TIPPS & TRICKS

Rosenkohl hat eine kürzere Haltbarkeit als andere Kohlsorten. Im Kühlschrank bleibt er etwa vier Tage frisch. In der Küche ist Blauschimmelkäse vielseitig und kreativ einsetzbar. Der sehr salzige, würzige Stilton etwa kontrastiert hervorragend süße Geschmacksrichtungen. Der mild-cremige Cambozola dagegen ergänzt perfekt leicht Säuerliches. Süßkartoffelfrites werden im Backofen nicht so knusprig wie Pommes. Geschätzt wird Rotbarsch für sein saftiges Fleisch, das nussig schmeckt. Aber Vorsicht: der Fisch zerfällt schnell.

WICHTIGE INFORMATION



Vorgezogener Anzeigenschluss in KW 7!

BITTE BEACHTEN! Ihre Anzeige soll in KW 7 erscheinen?
Dann buchen Sie einen Tag früher!

Aufgrund des „Schmutzigen Dunschtig“
am Donnerstag, 16. Februar 2023 ändert sich der Anzeigenschluss wie folgt:

Anzeigenschluss Montag → Freitag in der Vorwoche 9 Uhr

Anzeigenschluss Dienstag → Montag 9 Uhr

Anzeigenschluss Mittwoch → Dienstag 9 Uhr

Bei Kombinationen, Landkreisen und Wirtschaftsräumen
muss Ihre Anzeige für KW 7 spätestens am Freitag, 10.02.2023
im Verlag eingehen.

☎ 0 77 71 93 17-11
✉ anzeigen@primo-stockach.de

www.primo-stockach.de



Nachhilfe

Kl. 4 bis zum Abi
Ma, De, Eng. sehr preiswert.
(gewerblich) 015792463601

Naturliebhaber-Familie sucht Rückzugsort:

ruhig gelegenes Haus / Bauernhof / Anwesen

mit Gartengrundstück gerne auch mit gr. Garage od. Nebengeb.

Ihr kompetenter Ansprechpartner

bei Wertermittlung und allen Immobilienfragen

Rufen Sie an, wir freuen uns auf Sie -> **Tel. 07376 960-0**



IMMOBILIENHAUS
für Baden-Württemberg seit 1977
www.biv.de

Hauptstraße 89
88515 Langenenslingen
Info@biv.de

Für unsere 18-Loch Golfanlage suchen wir **Greenkeeper (m/w/d) in Voll- oder Teilzeit**

Sie kommen aus einem grünen Beruf (Greenkeeper, Landschaftsgärtner, Landwirt, etc.) und bringen mit:

Teamfähigkeit, Kenntnisse im Umgang mit Maschinen, Dienstleistungsorientierung beim Umgang mit unseren Golfspielern, Bereitschaft zur Arbeit an Wochenenden und Feiertagen.

Bei Interesse melden Sie sich bitte bei:

Golfclub Owingen-Überlingen e.V.

Lughof - 88696 Owingen - 07551 / 830 40

Email: welcome@golfclub-owingen.de

Die **Gemeinde Krauchenwies**
sucht Sie!



Für **pädagogische Fachkräfte (m/w/d)**

haben wir in den Kindergärten der **Gemeinde**

Krauchenwies momentan Stellen in

Voll- und Teilzeit frei.

Für unseren Kindergarten in Göggingen suchen wir eine

**Leitung (m/w/d) in unbefristeter
100% Stelle**

Mehr Informationen zu diesen Stellen finden Sie unter
www.krauchenwies.de – Einwohner – Stellenausschreibungen

Noch Fragen? Dann gibt Ihnen Frau Schlegel
(Tel. 07576-9626616) gerne Auskunft.

Sie möchten dabei sein? Bewerben können Sie sich...

Online unter www.krauchenwies.de – Einwohner –
Stellenausschreibungen Per E-Mail im pdf-Format an
heidi.fischer@krauchenwies.de oder schriftlich an:
Gemeinde Krauchenwies, Hausener Str. 1, 72505 Krauchenwies

PRIMO-GRUSSANZEIGEN

GRÜSS MAL WIEDER

Überraschen Sie Ihre Lieben mit
netten Grußanzeigen
in Ihrem Mitteilungsblatt.

Wir stehen Ihnen gerne zur Verfügung:

☎ Tel. 0 77 71 / 93 17 - 11

✉ Fax 0 77 71 / 93 17 - 40

✉ anzeigen@primo-stockach.de





Zur **Verstärkung unseres Teams (m/w/d)** suchen wir **Sie** als

PRODUKTIONSMITARBEITER HOLZ

- Sie haben Erfahrung in der Holzverarbeitung oder mit der Anlagentechnik von Holzbearbeitungsmaschinen?
- Sie haben Lust auf ein zuverlässiges Team, in dem individuelle Kompetenzen gewünscht sind und gefördert werden?
- Sie schätzen individuelle Arbeitszeitmodelle und leistungsorientierte Bonuszahlungen?

Perfekt, dann freuen wir uns auf Ihre Unterstützung in unserer Leimholzproduktion!

Interessiert?

Dann bewerben Sie sich jetzt per Post oder E-Mail an jobs@steidle.de. Fragen? Rufen Sie an: 07571/71-202.

EMIL STEIDLE GMBH & CO. KG

Personalabteilung
Alte Krauchenwieser Str. 1
72488 Sigmaringen
www.steidle.de

- **BAU**
- **BETON-GARAGEN**
- **QUARZSAND**
- **HOLZ**
- **HOLZPELLETS**

FORTSCHRITT MIT TRADITION – SEIT 1823.

Wir sind ein mittelständisches Unternehmen das sich auf die Bereiche Drehen und Fräsen spezialisiert hat. Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab sofort eine/n



- **Zerspanungsmechaniker, Fachrichtung Langdrehen, 2-Schicht (m/w/d)**
- **Zerspanungsmechaniker, Fachrichtung Fräsen, 2-Schicht (m/w/d)**
- **Zerspanungsmechaniker, Fachrichtung Drehen, 2-Schicht (m/w/d)**
- **Produktionsmitarbeiter, 2-Schicht (m/w/d)**

Weitere Informationen und die detaillierten Stellenbeschreibungen finden Sie auf unserer Homepage: www.fritz-praezision.de

Fühlen Sie sich angesprochen und haben Sie Lust mit uns was zu bewegen? Dann freuen wir uns auf ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen an Fritz Präzisionstechnik GmbH, Raiffeisenstr. 7, 88637 Buchheim oder per Mail an: bewerbungen@fritz-praezision.de

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen

03944 - 36160 • www.wm-aw.de

Wohnmobilcenter Am Wasserturm e.K.



Immobilienverkauf?



Gerne unterstütze ich Sie.
Tel: **0170 - 188 17 43**
(telefonisch, per WhatsApp oder SMS)
baum-immobilien.de
s.consagra@baum-immobilien.de

Stuttgart - Villingen-Schwenningen - Rottweil - Konstanz - Freiburg - Zürich

WIR SUCHEN SIE!



In der Gemeinde Krauchenwies arbeiten Sie zwischen Sigmaringen und Überlingen in unserer Gemeindeverwaltung an abwechslungsreichen Projekten – und mit einem tollen Team.

Sachbearbeiter Verwaltung / öffentliche Behörde (m/w/d) für unser Ortsbauamt in Teil- oder Vollzeit.

Vertriebs- und Verbrauchsabrechnungs-Talent (m/w/d) in Vollzeit

in den Bereichen Strom, Wasser- und Abwasser

Mehr Informationen zu diesen Stellen finden Sie unter www.krauchenwies.de – Einwohner – Stellenausschreibungen

Sie möchten dabei sein? Bewerben können Sie sich...

Online unter www.krauchenwies.de – Einwohner – Stellenausschreibungen Per E-Mail im pdf-Format an heidi.fischer@krauchenwies.de oder schriftlich an: Gemeinde Krauchenwies, Hausener Str. 1, 72505 Krauchenwies

Klavierstimmer Jacobi • Reparatur u. Verkauf

Tel. 07551 9 455 031 • 0170 81 58 400 • www.klavierbau-jacobi.de



Sympathisches, kollegiales Apotheken-Team braucht für seine Apotheke mit großem Einzugsgebiet und überwiegender Stammkundschaft zur Verstärkung ein(e)

PTA / Apotheker*in (m/w/d)

Interessiert?

Info gerne per Telefon, Email oder einfach vor Ort.

Kastanien Apotheke



Hauptstraße 11, 72511 Bingen, Tel.: 07571 74 60 0